

Antragsteller/-in: Maren Krauße

**Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen gem. § 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Oberhausen:
Ergänzende Beschilderung an der Einmündung Schlägelstraße auf die Grenzstraße**

Beratungsfolge

04.03.2026

Bezirksvertretung Alt-Oberhausen

Beschlussfassung

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird um die Prüfung einer entsprechenden Beschilderung und Markierung an der genannten Stelle gebeten (siehe beigefügte Skizze). Ein Hinweis auf die Situation mit dem Zeichen „bei Rot hier halten“ und einer zusätzlichen Haltelinie vor der Einmündung könnten nach unserer Auffassung die Situation erheblich verbessern.

Bezug

Kein Bezug

Sachverhalt

- 1 Die Ausfahrtsituation aus der Schlägel- auf die Grenzstraße ist geprägt durch die stark
2 frequentierte Grenzstraße, die Ampelanlage von Grenz- und Friedrich-Karl-Straße, dem
3 kurvigen Verlauf der Grenzstraße und der von der Grenzstraße abgehenden Styrumer
4 Straße.
- 5 Wenn die Ampel dem Verkehr auf der Grenzstraße in Richtung Osten Rotlicht zeigt, staut
6 sich der Verkehr über die Einmündung der Schlägelstraße hinaus zurück. Leider lassen sehr
7 viele Autofahrer den Einmündungsbereich der Schlägelstraße nicht frei und blockieren damit
8 die mögliche Ausfahrt aus dieser Straße. Anwohner sprachen uns auf die Situation und die
9 daraus resultierenden langen, unnötigen Wartezeiten bei der Ausfahrt aus der
10 Schlägelstraße an.

Anlage/n

1 - Schlaegelstr-aktuell.jpg

2 - Schlaegelstr-Markierung.jpg